

Protokoll zur 1. Sitzung des Arbeitskreises Dorfmitte

am 12.07.2022 im Sitzungssaal

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Anwesend:

1. BGM Josef Heigenhauser
 2. BGMin Gabi Kaindl
 3. BGMin Katharina Lemle
- GR Stefanie Wimmer
GR Robert Bügl
GR Hermann Kieferl
GR Christoph Vogler
GR Benedikt Reif
GR Fabian Wildmoser
Mandy Geßner (Verwaltung)
Martin Reichart (Verwaltung)

Thema: Abwägung Rathaus Neubau oder Sanierung

In der ersten Sitzung des Arbeitskreises wurden Argumente gesammelt, die Für oder Gegen einen Neubau bzw. die Sanierung des Rathauses sprechen.

Pro Neubau	Kontra Neubau
Einmalige Chance neuwertiges/modernes Gebäude	Bleibt altes Gebäude
Raumkonzept zukunftsfähig gestalten (keine Großraumbüro)	Auslagerung während Sanierung (ca. 1-2 Jahre)
Zumutbarkeit der Arbeitsabläufe für Mitarbeiter*innen (Bauablauf, Umzug)	Kosten Generalsanierung (Brandschutz, Elektrik)
Keine Kosten für Auslagerung während Sanierung	Raumbedarf ausreichend
Finanzierung besser planbar	
Bürgerorientierte Verwaltung (Zugänglichkeit Parteiverkehr)	
Gestaltungsfreiheit der Räumlichkeiten (evtl. für Ausstellungen)	

Pro Sanierung	Kontra Sanierung
Prägendes Gebäude fürs Ortsbild	Sanierung nur mit Auslagerung möglich
Gestaltung der Dorfmitte bleibt offen für Dorfmitte	Zumutbarkeit Umzug
Sanierung nur mit Auslagerung möglich	Platzprobleme

Der Arbeitskreis einigt sich drauf, dass sich jeder bis zur nächsten Sitzung am 23.08.2022 Gedanken über das weitere Vorgehen macht. Weiterhin sollt bis zur Sitzung des Gemeinderates am 04.10.2022 ein konkreter Beschlussvorschlag über die weitere Nutzung

des Rathauses bzw. des Neubaus vorliegen, da der Zuwendungsbescheid für die Machbarkeitsstudie zum 31.12.2022 ausläuft und keine Aussicht auf Verlängerung besteht.

Schweitenkirchen, 13.07.2022
gez. Geßner

Verteiler:
Bürgermeister
Geschäftsleitung
Mitglieder des Arbeitskreises